



öffentlich

Betreff:
Masterplan "Seekrug"

Einreicher: Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW, SPD

Erstellungsdatum 18.03.2016

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

06.04.2016 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis Ende des Jahres 2016 den Masterplan „Luftschiffhafen“ um den Bereich „Seekrug“ zu ergänzen. Dabei sollen sämtliche Grundstücke im mittelbaren und unmittelbaren Umfeld einbezogen werden.

gez. Peter Schüler
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen

gez. Matthias Finken
Fraktionsvorsitzender
CDU/ANW

gez. Mike Schubert
Fraktionsvorsitzender
SPD

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:



Termin: 07.12.2016

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Auseinandersetzungen in der Rudererszene in den Jahren 2010/2011 zwischen Breiten- und Spitzensportlern hat zu einem faktischen Aus der Nutzung des traditionsreichen „Seekrugs“ geführt. Das Grundstück des „Seekrugs“ und auch Gebäude im Umfeld wie Vereinsräume und Bootshäuser gehören der Stadt. Es scheint nach wie vor offen zu sein, wie es mit dem traditionsreichem Haus und den umliegenden Sportstätten weitergeht.